

15.3.09 Sonntag, 10 - 16 Uhr: Wellnesstag für Frauen, TuB Bocholt, Lowicker Straße 19c



„Mit Schwung in den Wellnesstag“, „Qigong“, „Übungen für ein langes Leben“, „Fitball im $\frac{3}{4}$ -Takt“, „Progressive Muskelentspannung“ und weitere Angebote.

Zusatzangebote gegen Kostenbeitrag von je 5 €:
z. B. Fußpflege, Fußreflexzonenmassage, Farb- und Stilberatung, Brillen-Design, Massagen, Kosmetik, Haarmode und Ernährungsberatung.

Außerdem bietet die Vereinsgaststätte über Mittag einen Imbiss an.

Info: TuB Bocholt, Tel. 2781-0, www.tub-bocholt.de

17.3.09 Dienstag, 19.30 Uhr: Lesung von Gea Runte mit musikalischer Begleitung in der Buchhandlung Böckenhoff & Honsel, Casinowall 4 - 6

„Europa und andere Träume“

Die Autorin Gea Runte liest eigene Texte, in denen bedeutende Frauen beschrieben werden, z. B. die mythologische Gestalt der Europa. Träume, fiktive Interviews und Gedichte beleuchten historische Gegebenheiten aus einem eigenen Blickwinkel. (Eintritt frei)



Anschließend wird es eine Gesprächs- und Diskussionsrunde im „Café Sahne“ geben.

Fragen oder Anregungen zum Programm beantwortet:

Annette Hünting

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bocholt

Telefon 02871/ 953-151

E-Mail: annette.huenting@mail.bocholt.de

Internet: www.bocholt.de/seiten/bocholt/rathaus/gleichstellung.cfm

Bocholter Frauentag 2009

Informieren - Beraten - Helfen - Planen - Managen - Feiern

1.3.09 Sonntag, 15 - 18 Uhr: Plattdeutscher Nachmittag der Landfrauen im Heimathaus Mussum

Die Landfrauen aus allen Bocholter Ortsverbänden laden zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit plattdeutschen Geschichten und Sketchen im Rahmen des "Internationalen Frauentags 2009" ins Heimathaus Mussum ein. Dazu wird Kaffee und ein Kuchenbuffet, natürlich mit selbstgebackenem Kuchen der Landfrauen, angeboten. Drei Trecksackspöller begleiten die Veranstaltung.



Eintritt: 5 € inkl. Kaffee und Kuchen

4.3.09 Mittwoch, 19.30 Uhr: „Bin ich schön - oder bin ich schön?“ Konzert von Bea Nyga zum Zuhören und Mitmachen im Pfarrheim St. Georg



Bea Nyga, Musikerin und Entertainerin aus Köln, mit westfälisch-polnischen Wurzeln ist nach ihrem Musikstudium in unterschiedliche musikalische Bereiche eingetaucht und u. a. bei der kfd wieder aufgetaucht. Jetzt ist sie freiberuflich, allein und mit bea & franks unterwegs und kurz vor den Wechseljahren immer noch bereit, die Welt zu erobern... am liebsten singend mit vielen Menschen.

Leitung: Elvi Terwege, kfd-Dekanatteamsprecherin, Bocholt

Referentin: Bea Nyga, Musikerin und Entertainerin, Köln

6.3.09 Freitag, 20 Uhr: „Denk emol“ - Frauenkabarett mit Alice Hoffmann im Kulturort Alte Molkerei, Werther Straße 16



Einfach nur bewaffnet mit ihrem Handtäschchen erzählt Frau Backes aus ihrem neuen Leben, das sie sich nach der zerbrochenen Ehe aufbauen musste. Sie gründet eine Ich-AG, besucht einen Englischkurs, kommt in den saarländischen Landtag und beginnt, sich erstmals Gedanken zu machen über „außerhäusliche“ Themen. „Denk emol“: Hartz-Reform, Angela Merkel, Kreditkarten, aber auch die Flatterhaftigkeit der Männer.

Eintritt: VVK 8 € (AK 10 €), Tourist-Info Bocholt, Europaplatz 26 – 28, Tel.: 5044 und im Theaterbüro, Rathaus, Berliner Platz 1, Tel.: 12309

7.3.09 Samstag, 10 Uhr: Stadtrundgang für Frauen

Frauen prägten auch in Bocholt die Stadtgeschichte. Bei dieser Stadtführung werden die Spuren besonderer Frauen aufgedeckt. Treffpunkt ist das VHS-Gebäude am Südwall. Nach ca. 1 ½ Stunden endet die Führung am Markt beim Historischen Rathaus. Stadtführung mit Frau Ulrike Schleiting-Oostendorp (kostenfrei)

8.3.09 Sonntag, 9.30 Uhr: Matinee mit Frühstück und Film im Kinodrom, Meckenemstraße 8

Highlight zum Internationalen Frauentag 2009 ist eine Kinomatinée. Nach einem gemeinsamen Frühstück zeigt das Kinodrom den Film „Effi Briest“, in dem der Freiheitskampf um Unabhängigkeit einer Frau beschrieben wird. In der Verfilmung von Fontanes „Effi Briest“ geht es um die ungestüme siebzehnjährige Effi Briest, gespielt von Julia Jentsch, die auf Wunsch ihrer Eltern Baron Instetten heiratet. Mit ihm führt Effi ein eintöniges Leben, bis Major Crampas in ihr



Leben tritt und ihr zeigt was Liebe und Leidenschaft bedeuten können. Es wird eine für Crampas tödliche Affäre. Effi aber wird – anders als bei Fontane – ihre Konsequenzen ziehen und den Schritt in ein neues Leben wagen.

Anschließend gibt es bei einem Glas Sekt die Gelegenheit, über den Film zu diskutieren. Außerdem werden einige Stände vom Frauenhaus, donum vitae, der kfd und weiteren Institutionen Informationen über ihre Arbeit präsentieren.

Eintritt: 10 € inkl. Frühstück und Kinofilm
VVK im Kinodrom und bei der Gleichstellungsbeauftragten im Rathaus, Berliner Platz 1, Tel.: 953-151



11.3.09 Mittwoch, 19.30 Uhr: „Optimismus ist Pflicht“, Vortrag im Bürgerzentrum Biemenhorst

Die Motivationstrainerin Ingeborg Pflicht stellt ihr Prinzip „Optimismus ist Pflicht“ vor. In ihrer unverwechselbaren optimistischen Art vermittelt



sie ihr komplexes Wissen einfach und praxisnah. Sie möchte Begeisterung und hohe Motivation entzünden, wirkungsvolle Erfolgsstrategien vermitteln und durch Kommunikation die Menschen begeistern. Ingeborg Pflicht trägt dazu bei die eigene Gesundheit und Lebensenergie zu fördern und die Persönlichkeit zu entwickeln. Kurz gesagt: „Optimismus ist Pflicht“. Außerdem wird die Tribal-Tanzgruppe "YeboVida" aus Bocholt auftreten. Sie zeigt u. a. Fantasietaenze und lädt zum Mitanzen ein.

Referentin: Ingeborg Pflicht
Tribal-Tanzgruppe "YeboVida"
Eintritt: 5 € inkl. Glas Sekt, VVK

15.3.09 Sonntag, ab 11 Uhr: Interkulturelles Frauenfrühstück in der Fabi / Mehrgenerationenhaus, Ostwall 39

Themenschwerpunkt: „Die Farben der Frauen. Es geht „bunt“ zu!“. Veranstaltung mit Gesang, Tanz und Erzählen. Eine Kinderbetreuung wird angeboten (Anmeldung an der Fabi erbeten). Tel.: 239480